

Medienmitteilung

Freiburg, 7. Juli 2021

HFR Tafers: Neuer Co-Chefarzt für die Permanence

Mit Dr. med. Sven Steinbronn leitet ab 1. Juli ein neuer Co-Chefarzt die bestehende Permanence in Tafers zusammen mit Dr. med. Piotr Bednarski. Damit entspannt sich die Situation am HFR Tafers weiter.

Der Entscheid des HFR, die Notfallstation des HFR Tafers in eine Permanence umzuwandeln, trägt erste Früchte. Dank des Entscheids, der mehr Planungssicherheit ermöglicht, konnte nun eine weitere Kaderstelle besetzt werden: Dr. med. Sven Steinbronn wird ab sofort gemeinsam mit Dr. med. Piotr Bednarski die Permanence als Co-Chefarzt leiten.

Dr. med. Steinbronn studierte an der Universität Ulm Medizin und spezialisierte sich in Chirurgie sowie klinischer Notfallmedizin. Seit 2005 ist er in verschiedenen Funktionen in der Schweiz tätig – zunächst am Universitätsspital Genf (HUG), ab 2010 als leitender Arzt und stellvertretender Chefarzt in der Notfallmedizin des Hôpital neuchâtelois. Zuletzt arbeitete er als Chefarzt des Departements für Notfall- und Rettungsmedizin im Spital des Kantons Jura.

Dr. med. Steinbronn verfügt nicht nur über eine langjährige Erfahrung als Notfallmediziner, sondern bringt auch Know-how im Aufbau und Betrieb einer Permanence mit. Damit kann er die anstehende Weiterentwicklung der Notaufnahme in eine Permanence in Tafers an die Hand nehmen. „Mit der Anstellung von Dr. Steinbronn entspannt sich die kaderärztliche Situation in Tafers weiter“, sagt Prof. Dr. med. Gian Melcher, interimistischer Standortleiter des HFR Tafers. „Im Netzwerk mit dem Hauptstandort in Freiburg sowie den Hausärzten ist dies ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Stabilisierung der Notfallversorgung im Sensebezirk sowie zur Sicherung und Weiterentwicklung des HFR Tafers.“

Auskünfte

Prof. Dr. med. Gian Melcher, Standortleiter HFR Tafers ad interim
T +41 79 685 73 68

Marc Devaud, Generaldirektor HFR
T +41 26 306 01 02

Medienstelle

Kommunikationsabteilung
T +41 26 306 01 20